

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte**

Band (Jahr): - **(2005)**

Heft 32

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

germeisters und des Kultursenators der Partnerstadt Bremen, wohin die Ausstellung im Anschluss gehen soll, des Danziger Museumsdirektors und Sammlungsbeschreibung nebst Dankesworten von Dr. Niewodniczanski.

Wie es sich für eine Ausstellung aus Niewodniczanski Schätzen gebührt, sind Rara und Zimelien dabei. Zu Ersteren gehört G 28, eine gesüdete Ost- und Nordseekarte von 1588, die ich übrigens nicht als Portolankarte bezeichnen würde, denn sie ist eine Plattkarte (Gradleiste!), weiter G 59 Waghenaers Seeatlas von 1586, G 77/1 Wilhelm Hondius' Ukrainekarte von 1648, G 77/3 Karte Polen-Litauens von 1652, G 102/1 Ansicht der Seilbahn am Bischofsberg von 1644, G 116 anonymer handgezeichneter Plan von 1812. Zu den Zimelien gehören G 88 Lubinus' Pommernkarte von 1618 (in einer Ausgabe von 1758) und die bereits erwähnte, titelgebende G 98 D. Danckerts Ansicht von Danzig um 1660 bzw. G 99 Cl. de Jonghes von 1675.

Bemängeln lässt sich fast nichts. Die Übersetzung ins Deutsche ist nahezu einwandfrei. Mir ist nur dreierlei aufgefallen. «Königlicher Stellvertreter des leitenden Hydrographen» S. 103 hiesse unmissverständlicher «Königlich-französischer Vizechefhydrograph». Auf S. 113 wird die Kartennummer der Seekarte Nr. 51 des deutschen Seekartenwerkes irrig Bogennummer genannt. Der Bruder Friedrichs des Grossen auf S. 235 ist Prinz Heinrich, nicht Herzog. Nun ja, Kleinigkeiten! Für die polnische, aber auch für die deutsche Kartographiegeschichte ist das Werk unabdingbar. Über die Ausstellung ist übrigens mit vielen Abbildungen in der 42. Ausgabe der Internet-Zeitschrift Zwoje-Scrolls ein ausgiebiger Bericht enthalten unter http://www.zwoje-scrolls.com/tn_gd/ Joachim Neumann, Wachtberg

Imago Mundi

The International Journal for the History of Cartography

Vol. 56 (2004), Band 2

Hrsg. Catherine Delano Smith

London: Imago Mundi Ltd., 2004. 150 Seiten mit 37, davon 5 farbigen Abbildungen, 21 x 29,7 cm. ISSN 0308-5694, broschiert, £ 40.00, US\$ 66.00 (2 Bände).

Bestelladresse: Taylor & Francis Ltd, 4 Park Square, Milton Park, Abingdon, Oxfordshire, OX14 4RN, United Kingdom Fax +44-1235-82 90 00

Der Band enthält die folgenden Beiträge: Dan Terkla: *The Original Placement of the Hereford "Mappa Mundi"*. Suzanne Boorsch: *The Case for Francesco Rosselli as the Engraver of Berlinghieri's "Geographia"*. Charles W. J. Withers: *Mapping the Niger, 1798–1832: Trust, Testimony and „Ocular Demonstration“ in the Late Enlightenment*. George S. Carhart: *How Long Did It Take to Engrave an Early Modern Map? A Consideration of Craft Practices*.

Enthalten sind im Weiteren ein Nachruf zum Tod von Wolfgang Scharfe, umfangreiche Buchbesprechungen, Chronik für 2002, Bibliographie 2002–2004 sowie zahlreiche kleinere Mitteilungen. (mitgeteilt)

Imago Mundi

The International Journal for the History of Cartography

Vol. 57 (2005), Band 1

Hrsg. Catherine Delano Smith

London: Imago Mundi Ltd., 2005. 120 Seiten mit 31, davon 9 farbigen Abbildungen, 21 x 29,7 cm. ISSN 0308-5694, broschiert, £ 40.00, US\$ 66.00 (2 Bände).

Der Band enthält die folgenden Beiträge: Thomas O'Loughlin: *Map and Text: A Mid Ninth-Century Map for the Book of Joshua*. Benjamin C. Fortna: *Change in the School Maps of the Late Ottoman Empire*. Denis Cosgrove: *Maps, Mapping, Modernity: Art and Cartography in the Twentieth Century*. Peter Barber: *John Darby's Map of the Parish of Smallburgh in Norfolk, 1582*. Catherine Delano-Smith: *Stamped Signs on Manuscript Maps in the Renaissance*. Pippa Biltcliffe: *Walter Crane and the "Imperial Federation Map Showing the extent of the British Empire" (1886)*. Robert H. Moser: *The History of Cartography in Brazil in the 1940's: Jamie Cortesão's Lecture Courses*.

Enthalten sind im Weiteren ein Nachruf zum Tod von David Woodward, umfangreiche Buchbesprechungen, Bibliographie 2002–2004 sowie zahlreiche kleinere Mitteilungen. (mitgeteilt)

Imago Mundi

The International Journal for the History of Cartography

Vol. 57 (2005), Band 2

Hrsg. Catherine Delano Smith

London: Imago Mundi Ltd., 2005. 120 Seiten mit 27, davon 15 farbigen Abbildungen, 21 x 29,7 cm. ISSN 0308-5694, broschiert, £ 40.00, US\$ 66.00 (2 Bände).

Der Band enthält die folgenden Beiträge: Benet Salway: *The Nature and Genesis of the Peutinger Map*. Emily Albu: *Imperial Geography and the Medieval Peutinger Map*. Anne Godlewska, Marcus R. Létourneau, Paul Schauerte: *Maps, Painting and Lies: Portraying Napoleon's Battlefields in Northern Italy*. Dorothea Schäfer-Weiss, Jens Versmann: *The Influence of Goethe's Farbenlehre on Early Geological Map Colouring: Goethe's Contribution to Christian Keferstein's General Charte von Teutschland (1821)*. Júlia Papp: *The Catalogue of Bernhard Paul Moll (1677–1780) and his Atlas Hungaricus*.

Enthalten sind im Weiteren ein Nachruf zum Tod von Arthur H. Robinson, umfangreiche Buchbesprechungen, Jahreschronik 2004, Bibliographie 2002–2004 sowie zahlreiche kleinere Mitteilungen. (mitgeteilt)

Cartographica

Vol. 40, No. 1-2/2005

Monograph 54

The Origins and Development of J. B. Harley's Cartographic Theories
Von Matthew H. Edney

Toronto: University Press, 2005. 164 Seiten mit zahlreichen einfarbigen Abbildungen, 22 x 28 cm, broschiert, US\$ 60.00 (plus Versandkosten).

Bestelladresse: University of Toronto Press, Journals Division, 5201 Dufferin Street, Toronto, ON M3H 5T8

E-Mail: journals@utpress.utoronto.ca
www.utpjournals.com

Die vielfältige Tätigkeit Brian Harley's (1932–1991) wird mit dieser Monographie – 15 Jahre nach seinem unerwartet frühen Hinschied – erstmals in vollem Umfange gewürdigt. Matthew H. Edney hat es verstanden, das breitgefächerte Wissen und die Leistungen Harley's lückenlos zusammenzutragen und ihm damit bei den in der Kartographiegeschichtsforschung Tätigen ein Denkmal zu setzen.

Inhalt dieser Monographie: Brian Harley's career and intellectual legacy. Empiricist foundations and methodologies for map evaluation, 1956–1974. Map use and the first foray into theory, 1974–1978. Disciplinary anxiety and the *History*

of *Cartography*, 1977–1981. Historical geography, evidentiary interpretation, and a "general communication model", 1979. A philosophy for cartographic history, 1978–1981: language and iconography. Cartography and power: the "post-structuralist turn", 1982–1991. Conclusion. Beigefügt sind ebenfalls eine umfangreiche Referenzliste sowie eine vollständige Bibliographie über Harley's Publikationen.

Einziges Wermutstropfen dieser längst fällig gewordenen Monographie ist deren unbescheidener Preis, der leider einige potentielle Käufer abschrecken wird.

Hans-Uli Feldmann

The Commerce of Cartography

Making and Marketing Maps in Eighteenth-Century France and England

Von Mary Sponberg Pedley

Chicago: The University of Chicago Press, 2005. 345 Seiten mit 41 schwarzweissen und 8 farbigen Abbildungen, 15 x 23 cm. ISBN 0-226-65341-2, gebunden, £ 28.00.

Bestelladresse:

The University of Chicago Press, c/o John Wiley & Sons Ltd., Distribution Centre, 1 Oldlands Way, Bognor Regis, West Sussex PO22 9SA, UK
E-Mail: cs-books@wiley.co.uk
www.wiley.com/WorldWide/Europe.html

La Cartographie du Léman 1500–1860

Von Angel Saiz-Lozano

Genève: Édition Slatkine, 2004. 328 Seiten mit 103 schwarzweissen Abbildungen, 17 x 24 cm. ISBN 2-8321-0070-8, broschiert, CHF 75.00.

Bestelladresse:

Édition Slatkine, C.P. 3625, CH-1211 Genève 3
Fax: +41-22-776 35 27
E-Mail: slatkine@slatkine.com
www.slatkine.com

Karten in unserer Hand

Kartographie im Alltag

Ausstellungskatalog der Württembergischen Landesbibliothek vom 14. September bis

16. Oktober 2004 aus Anlass des 52. Deutschen Kartographentags in Stuttgart.

Von Heidrun Wiesenmüller unter Mitwirkung von Rudolf Henning, Reinhard Schnermann und Eberhard Rieber.

Stuttgart: WLB, 2004. 28 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen, 14 x 24 cm, broschiert, Euro 7.80.

Bestelladresse: Württembergische Landesbibliothek, Postfach 105441, D-70047 Stuttgart.
E-Mail: karten@wlb-stuttgart.de
www.wlb-stuttgart.de/aktuelles/karten.html

Begleitausstellungen zu Kartographentagen führen leider oft ein Schattendasein: Sie machen den Organisatoren viel Arbeit, werden von den Tagungsteilnehmern aus Zeitmangel zuwenig beachtet und hinterlassen danach wenig Spuren. Um so erfreulicher ist es in diesem Fall, dass die WLB Stuttgart zu ihrer Ausstellung auch einen in tadelloser Qualität farbig illustrierten Katalog publiziert hat. Die Begleittexte zu Themen wie Gebrauchskarten aus alter Zeit, Karten von der Tankstelle, Touristisches Kartenmaterial, Spielen und Lernen mit Landkarten oder Landkarten auf Objekten aller Art sind erweiterte Fassungen der Erläuterungstafeln in der Ausstellung und geben nicht nur der Fachwelt, sondern auch dem allgemeinen Publikum kompetente und doch leicht verständliche Hintergrundinformation.

Wolfgang Lierz

Österreichische Kartographie Von den Anfängen im 15. Jahrhundert bis zum 21. Jahrhundert

Wiener Schriften zur Geographie und Kartographie 15

Von Ingrid Kretschmer, Johannes Dörflinger and Franz Wawrik, hrsg. von Ingrid Kretschmer und Karel Kriz. Wien: Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien, 2004. 318 Seiten mit 101 Abbildungen, davon 54 farbig, 21 x 29,7 cm. ISBN 3-900830-51-7, broschiert, Euro 38.00.

Bestelladresse: Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien, Universitätsstrasse 7/5, A-1010 Wien.
www.gis.univie.ac.at/karto/info/schriften/schriften.html

Dieses Werk ist zunächst als umfassende Gesamtdarstellung des Themas gedacht, aber auch als Lehrbuch für entsprechende universitäre Studiengänge. Es beschreibt und bewertet rund 500 Jahre österreichischer Kartographie, von ersten kartographischen Aktivitäten im frühen 15. Jahrhundert bis zu digitalen topographischen und kartographischen Modellen der Gegenwart (2004). Die verschiedenen Perioden werden exemplarisch auf über 100 ganzseitigen Kartentafeln dargestellt und jeweils auf einer gegenüberliegenden Textseite erläutert. Das Werk gliedert sich in drei Teile: Teil 1: Franz Wawrik: Von den Anfängen der österreichischen Kartographie bis zur zweiten Türkenbelagerung Wiens (1683).

Teil 2: Johannes Dörflinger: Vom Aufstieg der Militärkartographie (nach 1683) bis zum Wiener Kongress (1815).

Teil 3: Ingrid Kretschmer: Von der Zweiten Landesaufnahme (1806) bis zur Gegenwart (2004).

Ein ausführliches Literaturverzeichnis (14 S.) und ein Namensindex (7 S.) vervollständigen das Werk.

Der Begriff «Österreichische Kartographie» wird in diesem Werk in zweifachem Sinne benutzt. Entsprechend den verschiedenen historischen Perioden bezeichnet «Österreich» das jeweilige historische Territorium beziehungsweise die politische Einheit; zusätzlich wird aber auch die Arbeit österreichischer Kartographen im Ausland betrachtet. Mit Rücksicht auf die Entwicklung der Kartographie hatten die drei Autoren ihren Teil jeweils in unterschiedlicher Weise zu strukturieren. Jeder Teil besteht zunächst aus einer geschlossenen Textdarstellung und bringt dann ganzseitige Kartenbeispiele jeweils mit erläuterndem Text auf der gegenüberliegenden Seite.

Für die früheste Periode identifiziert Franz Wawrik zwei mathematisch-astronomische Schulen in Wien, gibt eine Zusammenfassung der Pioniere österreichischer Topographie und der Anfänge thematischer Kartographie in Österreich, namentlich durch Wolfgang Lazius, und benennt ausserdem die Arbeiten österreichischer Kartographen im Ausland. Das Ende dieser Periode wird markiert durch den Beginn des Aufstiegs Österreichs zur europäischen Grossmacht.

Im zweiten Teil beginnt Johannes Dörflinger mit dem grossen Krieg gegen das Osmanische Reich und dem Aufstieg der Militärkartographie in dieser Zeit. Nach dem Siebenjährigen Krieg 1756–63 begann die erste Landesaufnahme 1763–87 unter Kaiser Joseph II., aber die mehr als 3000 Manuskriptkarten wurden nie veröffentlicht, ganz im Gegensatz zur französischen Landesaufnahme unter Cassini, die zweifellos als Vorbild diente und zur *Carte de France* führte. Während des

18. Jahrhunderts entstanden auch erste kartographische Verlage wie zum Beispiel «Artaria». Im dritten und umfangreichsten Teil behandelt Ingrid Kretschmer die beiden vergangenen Jahrhunderte und deren Entwicklung in allen Bereichen: staatliche Kartographie und ihre Institutionen, die zweite und dritte Landesaufnahme im 19. Jahrhundert und die vierte Landesaufnahme, die sich nahezu über das gesamte 20. Jahrhundert erstreckte; weiterhin die Verlagskartographie, thematische Kartographie, wissenschaftliche Kartographie an den Universitäten, als spezielles Gebiet natürlich die Alpenvereinskartographie und schliesslich die Expeditionskartographie mit österreichischer Beteiligung. Alle diese Themen werden durch zahlreiche Kartenbeispiele bis in die Gegenwart hinein erläutert.

Alle einführenden Texte und alle Begleittexte zu den Kartentafeln haben eine grosse Zahl von Anmerkungen und Literaturverweisen. Als Lehrbuch zum Universitätsstudium und als Teil der Schriftenreihe *Wiener Schriften zur Geographie und Kartographie* waren Umfang und Aufmachung dieses Bandes beschränkt, um einen angemessenen Preis zu ermöglichen. Dennoch ist die Reproduktionsqualität der Karten sehr gut, und der Paperback-Einband ist solide mit Fadenheftung. Nach ihrem *Lexikon zur Geschichte der Kartographie* (1986) und den *Atlantes Austriaci* (1995) haben die gleichen drei Autoren wiederum ein überaus nützliches und umfassendes Werk vorgelegt, welches für die Kartographiegeschichte von Europa grundlegend ist. Offiziell befinden sich inzwischen alle drei im Ruhestand, dennoch bleibt zu hoffen, dass wir in abermals neun Jahren erneut eine Publikation unserer drei Fachkollegen zu einem bedeutenden Thema der Geschichte der Kartographie vorliegen haben werden ...!
Wolfgang Lierz

Kartographie-Historisches Colloquium

Vorträge und Berichte vom 9. Colloquium in Rostock 1998

Hrsg. Wolfgang Scharfe
Format A4, 190 Seiten mit 67 schwarzen und 19 farbigen Abbildungen.
ISBN 3-7812-1555-5, broschiert, Euro 45.00

Bestelladresse:
Kirschbaum Verlag,
Postfach 21 02 09, D-53157 Bonn
Fax +49-228-954 53 27
www.kirschbaum.de

Landkarten-Antiquariat Ronny A. Scott Verkauf und Ankauf Von alten Schweizer Landkarten

Besichtigung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung. Ankauf guter Einzelstücke und ganzer Sammlungen.
Ihre Suchlisten werden sorgfältig bearbeitet.

Alpenstrasse 2, CH-8304 Wallisellen
Telefon +41-44-830 73 63

Johann Rudolf Stengel 1824–1857

Ingenieur-Topograph und Mitarbeiter Dufours

Von Alfred Oberli (handschriftlicher Text)
Biographie eines Pioniers der Reliefkartographie
Format: 31 x 23 cm.
35 Seiten mit 16 teils farbigen Abbildungen
Spezialpreis: CHF 28.00 (plus Versandkosten)

Edition Plepp

Madlena Cavelti, Untermattstrasse 16
CH-6048 Horw, Fax +41-41-340 31 44

Zu verkaufen

Karte des bernischen Staatsgebietes von Thomas Schoepf, 1578

Faksimile Ausgabe (1970–1972)
handkoloriert, gerahmt.

Angebote an:
Alberto Zanovello, Telefon +41-78 854 23 11

Topographische Karte der Schweiz 1:100000 von Dufour

Erstausgabe (aber bereits mit dem Namen «Dufourspitze»). Einfarbige Kupferstichkarten, Einzelblätter aus Atlas mit Mittelfalz. Kräftiger Druck, sehr guter Zustand, z.T. im Rand ganz leicht stockfleckig.

Preis pro Karte CHF 200.00,
Randblätter CHF 150.00.

Eine Blattübersicht wird Ihnen auf Wunsch gerne zugestellt.

Schriftliche Anfragen bitte an Chiffre 321.
Verlag Cartographica Helvetica,
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten

Zu verkaufen:

Cartographica Helvetica,
Hefte 1–30 komplett
Murer Stadt Zürich (1576)
Murer Kanton Zürich (1566)
Nachdruck ab Original-Druckstöcken (1966)

Angebote an Chiffre 322
Verlag Cartographica Helvetica
Untere Längmatt 9, CH-3280 Murten

Sonderangebot: 500 Jahre Schweizer Landkarten

Mappe mit 29 faksimilierten Karten und Kartenreproduktionen (Gesamt- und Regionalkarten der Schweiz von 1496 bis 1969), zum Teil farbig. 45 x 60 cm (Karten teils gefalzt), publiziert 1971. Begleittext von Georges Grosjean und Madlena Cavelti. 29 x 44 cm, 56 Seiten mit 65 schwarz-weißen Abbildungen, broschiert.

Beschränkte Anzahl Restexemplare für
CHF 300.00.

Verlangen Sie bitte unseren Spezialprospekt über weitere Kartenfaksimiles.

Edition Plepp

Madlena Cavelti, Untermattstrasse 16,
CH-6048 Horw, Fax +41-41-340 31 44



Karl Mohler

Spezialgeschäft
für alte Stiche

Inhaber
U. Wenger-
Mohler
4051 Basel
Rheinsprung 7
Telefon
+41-61-2619882

Damit wir unsere Leserschaft umfassend orientieren können, bitten wir die Auktionshäuser um rasche Zustellung ihrer Auktionskataloge, den Ergebnislisten und den nächsten Auktionsdaten.

10.–20. Sept. 2005
12.–22. Nov. 2005

Paulus Swaen

Internet map auctions
www.swaen.com

24. und 25. Sept. 2005
Venator & Hanstein

Cäcilienstrasse 48,
D-50667 Köln
Tel. +49-221-257 54 19
Fax +49-221-257 55 26
www.venator-hanstein.de

13. Okt. 2005

Bloomsbury Book Auctions

3–4 Harwick Street,
London EC1R 4RY, UK
Tel. +44-20-7833 2636
Fax +44-20-7833 3954
www.bloomsbury-book-auct.com

18.–21. Okt. 2005

Zisska & Kistner

Unterer Anger 15,
D-80331 München
Tel. +49-89-26 38 55
Fax +49-89-26 90 88
www.zisska.de

25.–29. Okt. 2005

Reiss & Sohn

Adelheidstrasse 2,
D-61462 Königstein i.T.
Tel. +49-6174-927 20
Fax +49-6174-927 249
www.reiss-sohn.de

5. Okt., 9. Nov., 14. Dez. 2005

Dominic Winter Book Auctions

The Old School, Maxwell St.,
Swindon SN1 5DR, UK
Tel. +44-1793-611 340
Fax +44-1793-491 727
www.dominicwinter.co.uk

8.–11. Nov. 2005

Hartung & Hartung

Karolinenplatz 5a,
D-80333 München
Tel. +49-89-28 40 34
Fax +49-89-28 55 69

8. Nov. 2005

Sotheby's

34–35 New Bond Street,
London W1A 2AA
Tel. +44-20-7293 5288
Fax +44-20-7293 5904
www.sothebys.com

8. Nov., 14. Dez. 2005

Bonhams & Brooks

101 New Bond Street,
London W1S 1SR, UK
Tel. +44-20-7468 8351
Fax +44-20-7465 0024
www.bonhams.com

16. Nov. 2005

Christie's

8 King Street, St-James's,
London SW1Y 6QT, UK
Tel. +44-20-7389 2157
Fax +44-20-7976 2832
www.christies.com

18. Nov. 2005

G. A. Key

Off Palmers Lane, Aylsham,
Norfolk NR11 6EH, UK
Tel. +44-1263-733 195
Fax +44-1263-732 140

21. und 22. Nov. 2005

Ketterer Kunst

Messberg 1,
D-20095 Hamburg
Tel. +49-40-374 961-0
Fax +49-40-374 961-66
www.kettererkunst.de

Herbst 2005

Falk + Falk

Kirchgasse 28,
CH-8001 Zürich
Tel. +41-44-262 56 57
Fax +41-44-261 62 02

Herbst 2005

Auktionshaus Stuker

Alter Aargauerstalden 30,
CH-3006 Bern
Tel. +41-31-352 00 44
Fax +41-31-352 78 13
www.galeriestuker.ch

Herbst 2005

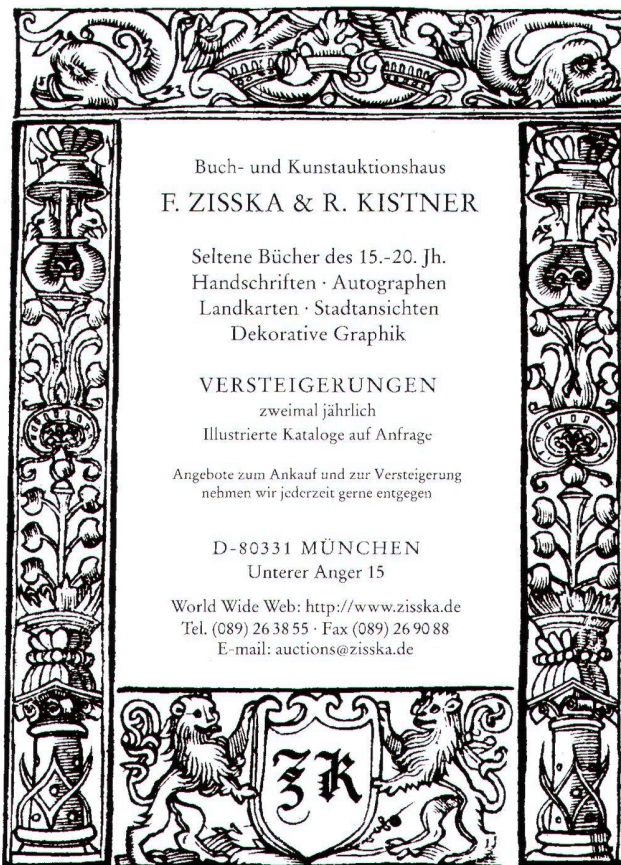
Heritage Map Museum

P.O. Box 412, Litiz, PA 17543
Tel. +1-717-626 5002
Fax +1-717-626 8858
www.carto.com

Herbst 2005

H. Th. Wenner

Heger Strasse 2–3,
D-49074 Osnabrück
Tel. +49-541-20 23 94 20
Fax +49-541-20 23 94 29
www.wenner.net



Buch- und Kunstauktionshaus
F. ZISSKA & R. KISTNER


Seltene Bücher des 15.–20. Jh.
Handschriften · Autographen
Landkarten · Stadtansichten
Dekorative Graphik

VERSTEIGERUNGEN
zweimal jährlich
Illustrierte Kataloge auf Anfrage

Angebote zum Ankauf und zur Versteigerung
nehmen wir jederzeit gerne entgegen

D-80331 MÜNCHEN
Unterer Anger 15

World Wide Web: <http://www.zisska.de>
Tel. (089) 26 38 55 · Fax (089) 26 90 88
E-mail: auctions@zisska.de



REISS & SOHN

BUCH- UND KUNSTANTIQUARIAT · AUKTIONEN

Wertvolle Bücher · Dekorative Graphik
Jährlich zwei Auktionen
Kataloge auf Anforderung
Angebote zur Auktion jederzeit erbeten



D-61462 Königstein im Taunus

Adelheidstraße 2
Telefon (0 61 74) 927 20 · Telefax (0 61 74) 927 249

Jahresabonnement CARTOGRAPHICA HELVETICA zum Preis von CHF 45.00 (Ausland CHF 50.00) inkl. Versandkosten

Probeheft CARTOGRAPHICA HELVETICA zum Preis von CHF 23.00 (Ausland CHF 25.00) inkl. Versandkosten

Das Abonnement ist jeweils bis zum 15. November eines Jahres für das folgende Jahr kündbar. Andernfalls verlängert es sich stillschweigend um ein Jahr.

Zustellung ab Heft-Nr. _____

Geschenkabonnement
CARTOGRAPHICA HELVETICA

Bitte senden Sie mein Geschenkabonnement für ein Jahr an folgende Adresse:

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Zustellung ab Heft-Nr. _____

Ich erhalte die Rechnung, eine Geschenkkarte und gratis den Ausstellungskatalog «Der Weltensammler» an die untenstehende Adresse.

Kleininserat
Tarif für Anzeigen, pro 50 Buchstaben oder Zeichen:

CHF 15.00 (für Abonnenten)

CHF 20.00 (für Nichtabonnenten)

Inserat unter Chiffre, plus CHF 10.00

Inserat mit Rahmen, plus CHF 10.00

Anzahl Einschaltungen _____ x

Publikationen aus dem Verlag CARTOGRAPHICA HELVETICA (Preis plus Versandkosten):

Ex. Karte der Juragewässer, 1816/17; zu CHF 55.00

Ex. Helvetische Republik, 1803; zu CHF 55.00

Ex. Berner Oberland von J.R.Meyer, 1796; zu CHF 55.00

Ex. Reliefkarte Matterhorn 1:50000, 1892; zu CHF 55.00

Ex. Reliefkarte Mont Blanc 1:50000, 1896; zu CHF 55.00

Ex. Carte des environs de Genève 1:48000, 1766; zu CHF 55.00

Ex. Karte des Kantons Solothurn von U.J.Walker, 1832; zu CHF 60.00

Ex. Topographische Aufnahme von Bern 1:25000, 1855; zu CHF 55.00

Ex. Topographische Aufnahme von Basel 1:25000, 1836/39; zu CHF 60.00

Ex. Europa-Karte von G.Mercator, 1572; zu CHF 330.00

Ex. Katalog «Die Ostschweiz im Bild der frühen Kartenmacher»; zu CHF 20.00

Ex. Ausstellungskatalog «Farbe, Licht und Schatten»; zu CHF 20.00

Ex. Ausstellungskatalog «Der Weltensammler»; zu CHF 20.00

Ex. Cartography in German-speaking Countries; zu CHF 40.00

Ex. Eine Ergänzung der «Bibliographie der Gesamtkarten der Schweiz» von Franchino Giudicetti; zu CHF 25.00

Ex. Tagungsband Kartographiehistorisches Colloquium Bern 1996; zu CHF 55.00

Ex. CD-ROM Dufour Map, zu CHF 148.00 (Herausgeber: swisstopo)

CARTOGRAPHICA
HELVETICA

Verlag Cartographica Helvetica
Untere Längmatt 9
CH-3280 Murten
Fax +41-26-670 10 50

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____